

**DEPARTEMENT
BAU, VERKEHR UND UMWELT**
Abteilung Tiefbau

Newsletter Nr. 1 zum kantonalen Bauprojekt Ostumfahrung Bad Zurzach

1. Projektstand

Nachdem bereits im Dezember 2019 erste Vorbereitungsarbeiten und Rodungen ausgeführt wurden, erfolgte mit dem Spatenstich am 10. Januar 2020 der formelle Baubeginn. Seither wurden folgende Arbeiten ausgeführt:

- Installation Baustelleneinrichtung und Baustellenabschränkungen
- Kanalisationsbau Bereich Breitestrasse/Schützenweg
- Werkleitungsprovisorien Schützenweg
- Zwischenlager Oberboden und Aushub im Bereich Seestrasse
- Kranmontage
- 3. Februar 2020: Sperrung Knoten Glocke
- Tieferlegung Kanalisation Bereich SBB-Brücke in Richtung Zoll
- Baugrubenabschlüsse im Bereich Glockenstich
- Voraushub Bohrplanum Bereich Schützenweg
- 12. Februar 2020: Betonieren erster Pfahl Tunnel
- Teilstück Kanalisation Bereich Knoten Zurziberg

2. Baustellenimpressionen



Spatenstich vom 10. Januar 2020



Kanalisationsbau (Schützenweg/Breitestrasse)



Kranfundament (Schützenweg/Breitestrasse)



Vorbereitung Materialzwischenlagerplatz



Turmdrehkran



Bohrgerät Baugrubenabschluss



Baugrubenaushub Bereich Glockenstich



Abbruch alte Kanalisation unter SBB-Brücke



Baugrubenabschluss / Kanalisation



Pfahlbohrmaschine LB 355



Bohrschablone



Ziehen Verrohrung Bohrpfahl

3. Ausblick

Folgende Arbeiten werden fortgesetzt:

- Werkleitungsarbeiten Bereich Glocke (Tieferlegung Kanalisation)
- Baugrubenabschlüsse Bereich Knoten Glocke (Nagelwände und verankerte Rühlwände)
- Bohrpfahlarbeiten im Bereich Breitestrasse für Tagbautunnel
- Werkleitungsarbeiten Bereich Schützenweg

Auf der Seite Zurziberg finden Anfang März in Zusammenarbeit mit der Kantonsarchäologie Sondagen einer vermuteten römischen Wasserleitung statt. Anschliessend wird ab der Bruggerstrasse auf dem künftigen Trasse der Umfahrungsstrasse die Baupiste erstellt. Der Ausführungstermin dafür ist witterungsabhängig.

Im Bereich Breitestrasse beginnen im März die Arbeiten für die erste Etappe der Tunneldecke.

Die Bohrarbeiten für die Baugrubenabschlüsse entlang der SBB-Linie können aus Sicherheitsgründen nur bei gesperrter Bahnstrecke und ausgeschalteter Fahrleitung ausgeführt werden. Dazu wird am Wochenende vom 28./29. März 2020 die Bahnlinie während rund 54 Stunden gesperrt. In dieser Zeit wird im 3-Schichtbetrieb durchgehend gearbeitet. Die Unternehmung strebt an, an diesem Wochenende alle Rühlwandträger zu erstellen. Falls dieses Ziel nicht erreicht wird, erfolgt am darauffolgenden Wochenende vom 4./5. April 2020 nochmals eine Sperrung der Bahnstrecke.

4. Meilensteine

- Baubeginn: 13.01.2020
- Beginn Sperrung Knoten Glocke: 03.02.2020
- Sperrwochenenden SBB-Linie*: 28./29.03.2020 und 04./05.04.2020
- Versetzen SBB- und Fussgängerbrücke*: 20./21.06.2020
- Inbetriebnahme Knoten Glocke: 20.11.2020
- Fertigstellung Rohbauarbeiten: Ende Oktober 2022
- Tunnelausrüstung: November 2022 – April 2023
- Deckbelag, Markierung, Inseln: April / Mai 2023
- Inbetriebnahme Ostumfahrung: Mitte 2023

* Durchlaufbetrieb (Wochenend- und Nachtarbeit im 3-Schichtbetrieb)

5. Verkehrsführung

Die seit 13. Januar 2020 gesperrten Breitestrasse und nördlicher Schützenweg bleiben weiterhin gesperrt.

Seit dem 3. Februar 2020 ist zusätzlich die Kantonsstrasse im Bereich der SBB-Unterführung gesperrt. Vom Flecken her ist die Zufahrt zur Garage Glocke und zur Firma Triumph gewährleistet. Von Deutschland kommend muss der motorisierte Verkehr beim Zoll links in Richtung Kreisel Ost abbiegen.

Auf der Nordumfahrung ist die Autostrassensignalisation während der Sperrung des Glockenstichs aufgehoben, so dass der landwirtschaftliche Verkehr über die Nordumfahrung verkehren kann.

Bad Zurzach, 27. Februar 2020

Guido Sutter
Projektleiter